

**MOTION** von Hanspeter Amstutz (EVP, Fehraltorf), Susanne Rihs-Lanz (Grüne, Glattfelden) und Patrick Hächler (CVP, Gossau)

betreffend Änderung der gesetzlichen Bestimmungen im Gastgewerbegesetz zum besseren Schutz der Nichtraucherenden

---

Der Regierungsrat wird ersucht, die gesetzlichen Bestimmungen beim Gastgewerbegesetz so zu ändern, dass ein wirkungsvoller Schutz der Nichtraucherenden in mittleren und grösseren Gastbetrieben gewährleistet ist.

Hanspeter Amstutz  
Susanne Rihs-Lanz  
Patrick Hächler

Begründung:

Nach den geltenden Bestimmungen des Gastgewerbegesetzes müssen in Restaurants, bei denen es die betrieblichen Verhältnisse zulassen, Nichtraucherzonen geschaffen werden. Wie die Erfahrungen der letzten Jahre zeigen, reichen die offen formulierten Bestimmungen leider nicht aus, um bei der Mehrheit der Gaststätten einen überzeugenden Nichtraucherschutz zu gewährleisten.

Zwei Drittel unserer Bevölkerung zählen sich zu den Nichtrauchenden, doch in manchen Restaurants sind für diese klare Mehrheit der Gäste keine wirklich rauchfreien Plätze vorhanden. Oft fehlt eine klare räumliche Trennung zwischen den Raucher- und Nichtrauchertischen, sodass das Passivrauchen auch im Nichtraucherbereich kaum zu vermeiden ist. Auch steht das Angebot an Nichtraucherplätzen häufig in keinem vernünftigen Verhältnis zum Anteil der Gäste, die beim Essen nicht rauchen möchten.

Um die Existenz von Restaurants mit kleinräumlichen Verhältnissen nicht zu gefährden, können diese von den verschärften Bestimmungen des geforderten Nichtraucherschutzes ausgenommen werden.